



GTEV Almrausch-Berchtesgaden feiert 100. Geburtstag

Beitrag

„Sitt und Brauch der Alten, wollen wir erhalten!“ 100 Jahre GTEV Almrausch e. V. Berchtesgaden – Gauverband I

Vor 100 Jahren, als die junge Weimarer Republik sich schweren Herausforderungen stellen musste, setzte sich in der Gemeinde Salzberg der Gedanke zur Bewahrung von Sitt und Brauch wieder durch. Am 02. Juni 1923 wurde der Verein „Untersalzberg“ erneut ins Leben gerufen. In der Gründungsversammlung unter 1. Vorstand Sebastian Hölzl beschloss man den Wahlspruch „Hoits zam“ zu führen und dem Namen „Alt“ hinzuzufügen. Erneut deswegen, da bereits 20 Jahre zuvor, im Jahr 1901, der Verein unter gleichem Namen gegründet worden war. Dieser erste Verein wurde allerdings einige Jahre nach Gründung in „Salzberger“ umbenannt, um auch den Mitgliedern vom Obersalzberg gerecht zu werden. Da aus dieser Zeit keine Aufzeichnungen mehr vorhanden sind, kann über die Auflösung der „Salzberger“ nur spekuliert werden.

Bei einer Aussprache der Berchtesgadener Trachtenvereine im Mai 1924 verzichteten die Untersalzberger auf ihren Namen und das Gründungsdatum von 1901. Der Verein wurde in „Almrausch“ umbenannt und das Gründungsdatum auf den 3. Juni 1923 festgesetzt. Das war die Geburtsstunde des Vereins, so wie wir ihn heute kennen. Der erste offizielle Auftritt der „Almrauscher“ folgte bei der Fahnenweihe unseres Patenvereins „D´Kehlstoana“ am 9. Juni 1924. Zu diesem Anlass wurde vom späteren Ehrenmitglied Franz Schwaiger das Vereinstafel gestiftet, das heute noch dem Verein vorangetragen wird. Die erste Fahne des Vereins wurde 1925 geweiht. Zu diesem Anlass wurde ein Fest organisiert, das leider aufgrund schlechten Wetters ein großer Misserfolg war. Die Anzahl der Mitglieder schrumpfte auf 12 Trachtler zusammen, die jedoch fest zusammenhielten. Die 1930er Jahre und die Zeit während des Zweiten Weltkriegs erwiesen sich als äußerst schwierig und herausfordernd. Das Vereinsleben kam völlig zum Erliegen. Sehr erfreulich ist es, dass bereits kurz nach Kriegsende wieder am Aufbau des Vereins gearbeitet wurde. 1958 wurde erstmals der Verstorbenen und gefallenen Kameraden im Rahmen eines Gedenkgottesdienstes in Maria am Berg gedacht. In der Jahreshauptversammlung 1963 wurde Wilhelm Schneck neuer 1. Vorstand. Willi führte den Verein 21 Jahre lang an der Spitze und steht auch heute noch als Ehrenvorstand mit Rat und Tat zur Seite. Seit dem 6. Januar 1974 feiern wir gemeinsam mit den Unter- und Obersalzberger Weihnachtsschützen unser Jahramt in der Kirche Maria am Berg. Im gleichen Jahr wurde der

Entschluss gefasst, eine Jugendgruppe zu gründen. Wasti Kastner nahm sich dieser Aufgabe an und wurde der erste Jugendleiter der Vereinsgeschichte. Dieses Amt führte er bis 1987 mit vollstem Einsatz aus.

1983 war ein großes Jahr für die „Almrauscher“. Das 60-jährige Gründungsfest wurde gefeiert. Zum Festabend wurde der Patenverein „D´Kehlstoana“ gemeinsam mit den Untersalzberger Schützen eingeladen. Am darauffolgenden Festtag wurde die neue Vereinsfahne feierlich geweiht. Als Fahnenmutter stiftete Greterl Kastner ein Fahnebandl. Diese Fahne geht dem Verein auch in der heutigen Zeit voraus. Leider ist Greterl im Februar 2023 verstorben und die Teilnahme am kommenden Jubiläum ist ihr leider nicht mehr möglich. Zehn Jahre später, im Juni 1993, wurde das nächste Fest gefeiert. Die Gründung der „Almrauscher“ jährte sich zum 70. Mal. Für diesen Anlass wurde auf der damaligen Seimlerwiese ein Festzelt errichtet. Dieses viertätige Fest ist heute noch vielen Trachtlern in guter Erinnerung. Die weiteren 1990er und Anfang der 2000er Jahren waren geprägt von Festen und Jubiläen. Sei es das 90-jährige der Weihnachtschützen Untersalzberg, das 75. Gründungsfest der „D´Kehlstoana“, die 900-Jahr-Feier Berchtesgadens im Rahmen des Trachten- und Schützenjahrtages oder das 113. Gaufest in Berchtesgaden. Die „Almrauscher“ waren gerne vertreten und feierten mit. Im kleinen Rahmen feierte der Verein das eigene 90. Gründungsjubiläum am 12. Oktober 2013. Willi Schneck überraschten den Verein, indem er das Vereinstafel in Eigenregie restaurieren ließ. 2017 fand mit der Wahl des neuen 1. Vorstand Max Neudecker und einiger junger Aktiver Mitglieder fast schon ein kompletter Generationenwechsel statt. Wie in fast allen Bereichen, stellte die Corona-Pandemie den Verein vor große Herausforderungen und stellte sämtliche Aktivitäten ein. Umso größer war die Freude, letztes Jahr beim 100-jährigen Jubiläum unseres Brudervereins „D´Kehlstoana“ mit feiern zu können.

Der Verein durchlebte viele Höhen und Tiefen, doch Heimat- und Brauchtumsverbundenheit brachte Männer und Frauen immer wieder zusammen, getreu dem Grundsatz: „Sitt und Brauch der Alten, wollen wir erhalten!“ Das ist nur ein kleiner Auszug, der über das Vereinsleben der „Almrauscher“ berichtet. Um einen ausführlicheren Einblick in die Geschichte zu erhalten, wurde eine Festschrift erstellt. Die Festschrift ist erhältlich bei der Raumausstattung Schneck. Mit voller Euphorie sehen die Mitglieder nun dem eigenen Jubiläum entgegen, dass von Freitag, 12. Mai bis einschließlich Sonntag, 14. Mai 2023 im AlpenCongress Berchtesgaden ausgiebig gefeiert wird. Karten für die Pongauer Tanzmusi sind bereits jetzt im Vorverkauf bei der Raumausstattung Schneck und der Tourist-Info im AlpenCongress Berchtesgaden erhältlich. Das genaue Festprogramm ist untenstehenden Kasten zu entnehmen.

„Wenn im Berchtesgadener Land stirbt Glaube, Sitt und Brauch, stirbt unsere Hoamat auch!“

Freitag, 12. Mai 2023 „A lustiges Tanzlmsi“:

- 17:30 Uhr: Einlass und Bieranstich
- 19:00 Uhr: Pongauer Tanzlmsi

Vorverkauf Raumausstattung Schneck und Tourist-Info AlpenCrongress Berchtesgaden

Samstag, 13. Mai 2023 „Großer Festabend“:

- 17:00 Uhr: Totengedenken und Heldenehrung – Maria am Berg
- 18:30 Uhr: Einlass
- 19:30 Uhr: Großer Festabend

Mitwirkende: Festmusik Marktkapelle Berchtesgaden, Hirschanger-Musi, Lockstoa-Musi, Aktiven und Jugend Gaujugendgruppe des Gauverband I mit Sprecher Michael Koller

- 21:00 Uhr: Offener Tanz mit den mitwirkenden Musikgruppen

Tischreservierung erwünscht, Eintritt frei

Sonntag, 14. Mai 2023 „Festsonntag“:

- 06:00 Uhr: Weckruf der Oberherzogberger Weihnachtsschützen
- 08:00 Uhr: Empfang der Vereine am Parkplatz Salzbergwerk Berchtesgaden
- 09:00 Uhr: Kirchenzug
- 10:00 Uhr: Festgottesdienst in der Stiftskirche, Festumzug durch den Markt Berchtesgaden, Festausklang Berchtesgaden mit der Festmusik Marktkapelle Berchtesgaden

Bericht und Bilder: Michael Brandt, Ramsau





Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Berchtesgaden
3. Gauverband I



4. München-Oberbayern